

## 2. Großschiffsliegeplatz an der Südpier in Brake

**Nordpier:** Im Bereich der Nordpier wird die vorhandene wasserseitige Kranbahnschiene ausgetauscht. Für die landseitige Kranschiene wird ein neuer Kranbahnbalcken hergestellt.

**Südpier:** Der neue wasserseitige Kranbahnbalcken der Südpier wird auf den vorhandenen Jochen und neu einzubauenden Stahlpfählen aufgelagert. Der landseitige Kranbahnbalcken wird auf einer Länge von 90m auf Bohrverpresspfählen gegründet. Anschließend werden die Oberflächen und Gleisanlagen wiederhergestellt.

### Hauptleistungen/ -massen:

- Nordpier ca. 180m
- Südpier ca. 90m

### Stahlbauarbeiten:

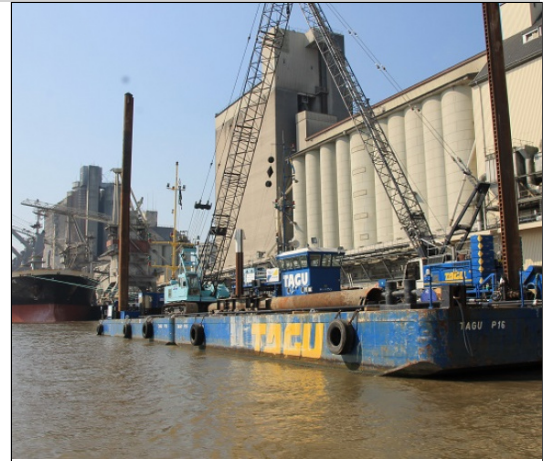
- Stahlrohre  $\varnothing 711 \times 16\text{mm}$  17 Stck. (ca. 21m – 28m)
- Stahlrohre  $\varnothing 508 \times 16\text{mm}$  4 Stck. (ca. 25m – 28m)
- Kranbahnträger (Hohlkastenprofile  $1,02\text{m} \times 0,4\text{m}$ ) ca. 109,40m
- Rohrköpfe: 21 Stck.
- Höhenausgleiche für Jochverstärkungen: 18 Stck.
- Jochverstärkungen HEM 600 doppelt, mit Verbindungen: ca. 57,40m
- Horizontalaussteifungen  $\varnothing 219,1\text{mm} \times 16\text{mm}$  mit Verbindungen: ca. 122m (15 Stck.)
- Gleisbau:  $2 \times 270\text{m}$
- Betonarbeiten: ca.  $700\text{m}^3$  (LKBB)

<b>Auftraggeber</b>	Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Brake
<b>Auftragnehmer</b>	TAGU, Tiefbau GmbH Unterweser, Oldenburg
<b>Eckdaten</b>	Sanierung einer Pieranlage im Seehafen Brake

### TAGU Tiefbau GmbH Unterweser

Ammerländer Heerstr. 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-500 · info@tagu.de



09/2015 – 11/2017